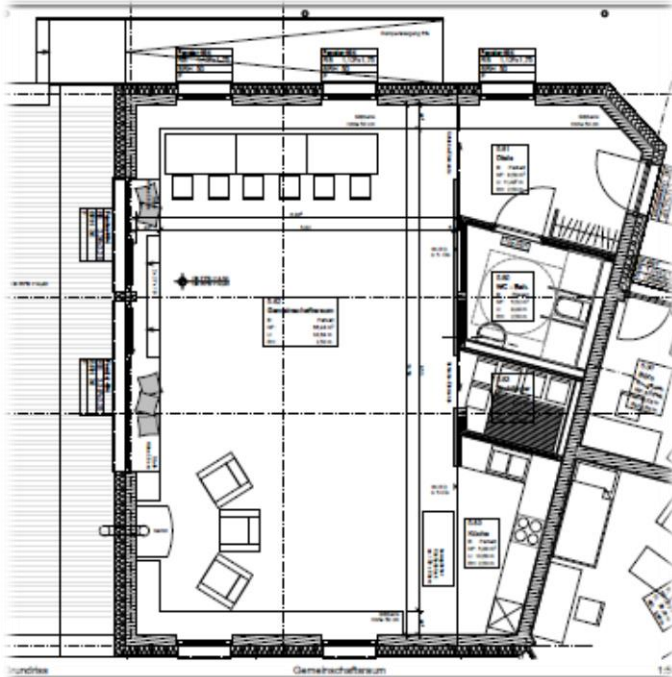


Gemeinschaftsraum

Anfang Mai wurde der von der Gemeinschaftsraum-Delegation mit den Architekten nun final ausgearbeitete Grundriss unseres Gemeinschaftsraums vom Wohngruppenbeirat beschlossen:



Der Gemeinschaftsraum hat eine Fläche von über 70 qm und ist geprägt durch ein leicht geneigtes Dach, welches sich zu dem Außenbereich hin öffnet. Links ist der Ausgang zu unserer Dachterrasse mit Dachgarten. Oben befindet sich der Laubengang mit einer Rampe, um barrierefrei zu dem Außenbereich zu kommen. Innen läuft eine Sitzbank an drei Wänden entlang und bietet flexible Sitzmöglichkeiten. Neben Küche, Lager und WC ist auch ein Holzofen vorgesehen.

Dachnutzung

Bei der Fläche auf dem Gebäudedach sehen wir die Möglichkeit einer ökologischeren Nutzung, als nur eine Brache. Nach der Vorarbeit durch unsere Technik-Delegation entschließen wir uns, das Dach über dem Ostflügel für eine Photovoltaik-Anlage vorzubereiten, insbesondere da diese mindestens kostendeckend arbeitet, krisensicher ist und eine Wertsteigerung des Gebäudes bedeutet. Auf dem Dach des Gemeinschaftsraums wünschen wir uns möglichst eine Begrünung.

Weitere Bauentscheidungen

Es gab eine Vielzahl weiterer Entscheidungen, welche bezüglich des Gebäudes gefällt wurden:

- Geländer der Laubgänge und der Balkone
- Holz-Rollläden als Fensterläden
- Fensterteilung der Laubgangfenster

- Absturzsicherung bei den sonstigen Fenstern
- Grundrichtungen der Elektroplanung
- Überdachung der obersten Balkone
- Bodenbelag der Laubgänge und Balkone
- Bauphysikalische Untersuchung des internen Schallschutzes

Neuaufnahme

Im Wohngruppenbeirat haben wir nun eine weitere Familie als Wohnberechtigte aufgenommen. Adeline wird mit ihrem Nelio und der Neugeborenen Luana einziehen. Herzlich willkommen!

Unsere Sitzungen

Der Wohngruppenbeirat trifft sich seit der Gründung der Genossenschaft jeden Mittwoch. Dazu kommen noch einmal pro Monat ein Arbeitssamstag, um komplexe Themen mit mehr Zeit bearbeiten zu können. Am Mittwoch, den 07. Mai 2017 fand nun unsere 100. Sitzung statt, welche gleich mit einem Zisch begossen wurde.

Johannifeuer

Für unser Johannifeuer durften wir das Gartengrundstück in Heroldsberg von Magdalena nutzen. Vielen Dank dafür! Das offene Feuer war ein erholsamer Ausklang eines sehr anstrengenden Arbeitstags.



Besuch einer Ausstellung

Noch vor der Sommerpause besuchten wir die Bäder-Ausstellung in Wendelstein mit erstaunlichen Ein- und Ausichten:



Zu guter Letzt

Ein Bad erfrischt, eine Diskussion verjüngt.

– aus Russland